



60 JAHRE JAZZBABIES JENA 50 JAHRE HOT AND BLUE JAZZ BAND MEERANE



1964 Klinikerball Jena



1973 Treffen in Ponitz



1985 in der Tonne Dresden

Jubiläumskonzert der hot and blue jazz band am 15. April im Schloss Ponitz, dem kulturellen Mittelpunkt und Scharnier zwischen Thüringen und Sachsen



Jazztreffen in Ponitz
19.10.1999

Blue Wonder Jazz
Band, Dresden

Roberts Jazz Gesell-
schaft, K.-M.-Stadt

Bourbon Jazz Band
Zwickau

Steep Wall Stompers

und als Gastgeber
hot and blue jazz band,
beide Meerane

Laudatio

In Würdigung seines jahrzehntelangen, unermüdlichen Wirkens für die Bewahrung und aktiven Pflege des Jazz, der „Musik der unterdrückten schwarzen Arbeiterklasse der USA“, wird dem Protagonisten der thüringisch-sächsischen Jazzszene, Posaunisten, Gründer und Leiter der hot and blue jazz band Meerane nach dem Jubiläumskonzert im Renaissanceschloss Ponitz vor langjährigen Kollegen und sachkundigem Publikum

Herrn
Klaus Kirst
geboren Altenburg

der Grad eines - Dr. jazz h.c. - verliehen

Meerane/Ponitz, den 20. April 2023

im Namen unserer Familien, unsrer Jazzkollegen und unseres treuen Publikums

Peter Olee



Mein Versuch, unsere Geschichte in einem Dreizeiler zu fassen

Mit unseren Familien und unserem Beruf ist der Jazz zum dritten festen Standbein unseres Lebens geworden. Bemerkenswert und essentiell waren allezeit die Unterstützung durch unsere Frauen und die Ausstrahlung auf unsere Kinder und unsere vielen Freunde. -o-

Bilder statt Worte – Fotogalerie von Antje-Gesine Marsch



Der „Schlossherr“ von Ponitz, Roland Mehlig, eröffnet die Jubiläumsveranstaltung



Auf geht´s. v. l.: Klaus Kirst, Götz Methfessel, Henry Richter, Volkmar Hessel, Peter Ohl, Wolfgang Schmidt an der Tuba ist verdeckt, aber unten zu sehen.



Unter den Gratulanten Reiner Schwenke, Jenaer Studienkollege aus Dresden.



Birgit Kretschmar, unser Betreuerin 1985 zum Internationalen Dixielandfestival in Dresden



Die Chorusreihenfolge malte uns Klaus als Gedächtnisstütze 1963/64 auf diese Tafeln



Bläserformation von hot and blue - seit Jahrzehnten in gleicher Besetzung ohne Trompete



Rainer Kleeberg (früher hot and blue), Frank Geipel (Blue Wonder) und Peter Ohl



Session mit ehemaligen Musikern von hot and blue:
Cornelius Neupert, Wolfgang Wienold, Ulrich (Benni) Richter und Rainer Kleeberg



Wolfgang Schmidt



Volkmar Hesse



Götz Methfessel



Am Flügel Rainer Espig, Trompete Wolfgang Wienold und Susanne Kirst, Benni Richter, Klarinette



Nach der Jam Session, in der Susanne Kirst nochmals mit ihrer Trompete den Saal aufmischte, kam es zu Standing Ovationen unseres begeisterten Publikums.



Unsere hot and blue Fans aus drei Generationen



Ganz am Ende überraschte uns Christiane Mehlig mit festlichem Schlosskuchen (Nun wollen unsere Frauen unbedingt das Rezept haben.)

Dank und Anerkennung

den Rettern des Renaissanceschlosses Ponitz unter der Ägide von Roland Mehlig, verbunden mit Glückwünschen zum 25-jährigen Jubiläums des Fördervereins. –
Am 11. April 1981 waren wir zum 1. Mal Gast im Schloss, dann 1999 und ab 2002 jährlich (nur 2006 einmal in der Kirche und 2020 Ausfall durch Corona). So begleiteten wir von Jahr zu Jahr in großen Schritten die Schlosssanierung. Als „Freund des Fördervereins“ hat unsere Band hierzu mit den Benefizkonzerten gern beitragen.

Ponitz am 15. April 2023

Klaus Kirst, Peter Ohl, Götz Methfessel, Volkmar Hesse, Wolfgang, Schmidt, Henry Richter

Ein Leben mit Dixieland und Blues - Fotos: Jens Paul Taubert



Zwei Generationen unserer Jazzgeschichte auf diesem Foto vereint. Schwarz-Weiß Foto vom Ostseurlaub 1981 am Bakenberg mit Robert Ohl, Susanne Scheffel, Susanne und Dietrich Kirst. Für Till Ohl stehen hier die Alten, Peter Ohl und Klaus Kirst, dahinter.



Im Hochzeitsraum des Schlosses war eine Ausstellung mit zahlreichen Veranstaltungsplakaten aus 50 Jahren Bandgeschichte sowie Karikaturen und Collagen aus dem Fundus und der Chronik von Peter Ohl, zu betrachten.

Zugleich lief eine Powerpoint Präsentation zur Bandgeschichte von Klaus Kirst aus dem Jahr 2018

URKUNDE

Als

Akteur der
hot and blue jazzband

bist Du nach dem Abschlußkonzert
anno 2023 auf Schloß Ponitz
hinfort berechtigt

den

Ehren-Titel

Grad. Jazz Veteran

allerorts
erhobenen Hauptes und voller Stolz
zu führen !



gegeben zu Ponitz
am 15. 04. anno 2023



Jazz-Altgestein Frank Geipel
(Verleihungsberechtigter)

Die komplette Bandgeschichte wird ein großes Gemeinschaftswerk, dem wir uns stellen wollen, solange es uns noch möglich ist.



Der Förderkreis Friedhof Meerane informiert

Sobald das Thermometer anhaltend über 10 bis 15 Grad steigt, kann mit der Ausmalung der Alten Kapelle richtig begonnen werden.

VON PETER OHL

Wir sind quasi in der letzten Kurve vor der Zielgeraden. In dieser Endphase der Sanierung kommt es auf viele kleine Dinge an, die bedacht werden müssen nach dem Motto: „Eins nach dem Anderen“. Die gekonnte Steuerung der Reihenfolge macht den Erfolg aus. Hier bewährt sich wieder die Erfahrung unserer Architektin Elisabeth Scholz in Verbindung mit guter Handwerkskunst.

Gerade aus der Bauberatung vom 19. April heraus, in der es um Feinheiten der Innengestaltung ging, möchte ich meine Neugier auf die neue Alte Kapelle an die Leserinnen und Leser unseres Meeraner Blattes übertragen. Doch wir müssen geduldig bleiben. Noch sind wir vorsichtig bei der Festlegung des Einweihungstermins der Alten Kapelle. Das 150-jährige Jubiläumsdatum, der 12. Mai, war unser Arbeitstitel, der sich nicht halten lässt. Aber wir werden an dem Tag gedanklich einen Punkt setzen. Die noch verstreichende Zeit ist ohnehin nötig für ein weiteres Auffüllung des Spendenkontos. Der bisherige Erfolg macht uns sicher, dieses besondere bürgerschaftliche Projekt erfolgreich abschließen zu können. Es ist eine großartige *freiwillige* Leistung, die mit der Förderung durch öffentliche Sonderprogramme der Denkmalpflege gewürdigt wurde. Unser Lohn ist die Freude an den beiden für spätere Generationen erhaltenen Denkmälern auf dem Friedhof unserer Stadt. Aber was gab den Antrieb dazu?

Unser alter schon lange verstorbene Meeraner Tischlermeister Albert Zschorsch sagte:

„Das schönste im Leben ist es, zusammen zu arbeiten, etwas gemeinsam schaffen zu können.“
Gemeinschaft erleben zu dürfen ist Glück.

Unser gemeinsamer Wunsch ist es, die Alte Kapelle als Ort für Begegnungen weitgehend komplett einzurichten, u. a. mit Küche, Beleuchtung, Geländer

WIR SIND NOCH NICHT AM ZIEL

Fortsetzung der Spenderliste für die Alte Kapelle im Jahr 2023 Spender 50-62

Heike Martina Löscher, Steffen und Petra Pohlens, Horst Willig, Manfred und Waltraud Lau, Hartmut und Bärbel Müller, Hans-Peter und Gudrun Thost, Rosmarie Mazanek, Stephanie Meinold, Monika Schnabel, Klaus und Maria Gläser, Susann Wolf, Maria Pfeiffer, Dr. Heike und Steffen Viehweger

Stand 19.04.2023 Spendensumme ab Jahresbeginn: 5.775 €

Für die Unterstützung unseres gemeinsamen Werks sei allen herzlich gedankt!

Konto für Ihre Spende bei der Sparkasse Chemnitz: Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

IBAN: DE02 87050000 0710 0110 91 BIC: CHEKDE81XXX Zweck: Friedhofskapelle

Der Verein ist anerkannt gemeinnützig. St. Nr. 227/141/07376, FA Zwickau, Freistellungsbescheid vom 28.04.2021, Finanzamt Zwickau.

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Moeschlerweg 1a, 08393 Meerane, Tel. 03764 / 3959, e-mail: foerderkreis-friedhof-meerane@enviatel.net

Vorsitzender: Dr. med. Peter Ohl, Bürgermeister a. D., Stellv. Vorsitzende: Dipl.-Ing. Elisabeth Scholz, Kirchenvorstand; Schatzmeister: Holger Köhler, Sparkasse; Schriftführer: Uwe Horn, Friedhofsverwalter; Erkundung der Historie alter Familiengräber: Fachärztin Kathleen Dittrich-Ueberfeld;

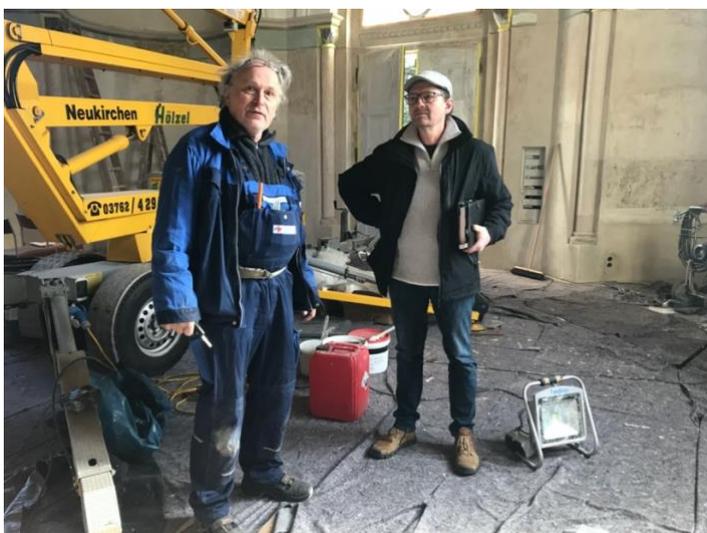
Bildergalerie von einer Bauberatung am 20. April 2023



Viele Kabel für die Beleuchtung und Infrarotbeheizung
rechts: Malergeselle Holger Pohle bei Vorarbeiten



Architektin Elisabeth Scholz ermittelt mit Malermeister
Jan Röhner und FH-Verwalter Uwe Horn den Farbton



In Beratung: Elektromeister Jürgen Schaarschmidt und
Tischlermeister Till Ohl. Rechts: Immer dabei Peter Ohl



Sie können Tischpate werden

10 TISCHE FÜR DIE ALTE KAPELLE

370 € pro Tisch

Die Interessenten melden sich bitte in der Friedhofsverwaltung zur namentlichen Registrierung in Reihenfolge 1 bis 10

Die Bestätigung erfolgt nach Eingang der Spendensumme auf dem Konto des Fördervereins Friedhof Meerane e. V.

Verwendungszweck: Friedhofshalle -Tisch



Die Tischpaten werden namentlich, wie auch die Stuhlpaten, auf einer Tafel in der Kapelle nach Einweihung festgehalten.



Kontakt und Impressum

MEERANER BLATT

Herausgeber: Dr. med. Peter Ohl, Bürgermeister a. D. Moeschlerweg 1 a, 08393 Meerane

T.: 03764/3959, Mail: post@meeranerblatt.de, Redaktion: Peter Ohl (-o-), Layout: Max Werler.

Fotos, soweit nicht extra kenntlich gemacht, stammen aus Zuschriften oder dem eigenen Fundus der Redaktion. Weiterverbreitung durch E-Mail oder Ausdruck erwünscht. Ihre Leserbriefe senden Sie bitte an obige Adresse. Die Ausgaben erscheinen in loser Folge unter www.meeranerblatt.de. Sie sind kostenlos.

Anzeige

**Der Meister mit seinen Gesellen voller Ideen für diese Holzlieferung:
200-jährige Eiche vom Himmelseichengrund aus Burkersdorf b. Schmölln**



Till Ohl, Dirk Speck, Tino Schilling *Foto: privat*

www.impulse-aus-holz.de

Waldenburger Straße 19
08393 Schönberg / OT Tettau
Tel. / Fax: 03764 / 798449
Handy: 0162 3300 339

